

Gebrauchsinformation: Information für den Anwender

HANOTOXIN M Mischung

Zur Anwendung beim Menschen

Zusammensetzung:

10g (entsprechen ca. 9,8 ml)
enthalten die Wirkstoffe:

Echinacea Ø	300,0 mg
China Ø	200,0 mg
Thuja occidentalis Ø	3,0 mg
Apis mellifica Dil. D3	20,0 mg
Gelsemium sempervirens Dil. D3	20,0 mg
Aconitum napellus Dil. D3	10,0 mg
Lachesis Dil. D8	3,0 mg

Sonstige Bestandteile:

Ethanol 94 % (m/m), Likörwein 15,5 Vol.-%

Darreichungsform und Packungsgröße:

50 ml Mischung zum Einnehmen

Lesen Sie die gesamte Packungsbeilage sorgfältig durch, denn sie enthält wichtige Informationen für Sie.

Dieses Arzneimittel ist ohne Verschreibung erhältlich. Um einen bestmöglichen Behandlungserfolg zu erzielen, muss HANOTOXIN M Mischung jedoch vorschriftsmäßig angewendet werden.

- Heben Sie die Packungsbeilage auf. Vielleicht möchten Sie diese später nochmals lesen.
- Fragen Sie Ihren Apotheker, wenn Sie weitere Informationen oder einen Rat benötigen.
- Wenn sich Ihre Symptome verschlimmern oder keine Besserung eintritt, müssen Sie auf jeden Fall einen homöopathisch erfahrenen Arzt / Therapeuten aufsuchen.
- Wenn eine der aufgeführten Nebenwirkungen Sie erheblich beeinträchtigt oder Sie Nebenwirkungen bemerken, die nicht in dieser Gebrauchsinformation angegeben sind, informieren Sie bitte Ihren Arzt oder Apotheker.

Diese Packungsbeilage beinhaltet:

1. Was ist HANOTOXIN M Mischung und wofür wird es angewendet?
2. Was müssen Sie vor der Einnahme/Anwendung von HANOTOXIN M Mischung beachten?
3. Wie ist HANOTOXIN M Mischung einzunehmen/anzuwenden?
4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?
5. Wie ist HANOTOXIN M Mischung aufzubewahren?
6. Weitere Informationen

1. Was ist HANOTOXIN M Mischung und wofür wird es angewendet?

Stoff- und Indikationsgruppe:

Homöopathisches Arzneimittel bei Erkältungskrankheiten.

Anwendungsgebiete:

Die Anwendungsgebiete leiten sich von den homöopathischen Arzneimittelbildern ab.

Dazu gehören: Besserung der Beschwerden bei grippalen Infekten. Bei länger anhaltenden Beschwerden, bei Atemnot, bei Fieber oder bei eitrigem Auswurf sollte ein homöopathisch erfahrener Arzt oder Heilpraktiker aufgesucht werden.

2. Was müssen Sie vor der Einnahme/ Anwendung von HANOTOXIN M Mischung beachten?

HANOTOXIN M Mischung darf nicht eingenommen/ angewendet werden bei Chininüberempfindlichkeit, bei Überempfindlichkeit gegen einen der Wirk- oder Hilfsstoffe oder gegen Korbblütler (z.B. Echinacea). Aus grundsätzlichen Erwägungen nicht anzuwenden bei progredienten Systemerkrankungen wie Tuberkulose, Leukosen, Kollagenosen, multipler Sklerose, AIDS-Erkrankung, HIV-Infektion und anderen Autoimmunerkrankungen.

Wie alle Arzneimittel sollte HANOTOXIN M Mischung in Schwangerschaft und Stillzeit nur nach Rücksprache mit einem homöopathisch erfahrenen Arzt oder Heilpraktiker eingenommen werden.

Besondere Vorsicht bei der Einnahme/Anwendung von HANOTOXIN M Mischung ist erforderlich, da

dieses Arzneimittel 21 Vol.-% Alkohol enthält. Ein gesundheitliches Risiko besteht u. a. bei Leberkranken, Alkoholkranken, Epileptikern, Hirnkranken oder Hirngeschädigten sowie für Schwangere und Kinder. Die Wirkung anderer Arzneimittel kann beeinträchtigt oder verstärkt werden. Zur Anwendung dieses Arzneimittels bei Kindern liegen keine ausreichend dokumentierten Erfahrungen vor. Soweit nicht von einem homöopathisch erfahrenen Arzt oder Heilpraktiker verordnet, soll es deshalb bei Kindern unter 12 Jahren nicht angewendet werden.

Bei Einnahme/Anwendung von HANOTOXIN M Mischung mit anderen Arzneimitteln:

Nicht bekannt.

Bitte informieren Sie Ihren Arzt oder Apotheker, wenn Sie andere Arzneimittel einnehmen/ anwenden bzw. vor kurzem eingenommen/ angewendet haben, auch wenn es sich um nicht verschreibungspflichtige Arzneimittel handelt. Die Wirkung eines homöopathischen Arzneimittels kann durch allgemein schädigende Faktoren in der Lebensweise und durch Reiz- und Genussmittel ungünstig beeinflusst werden. Falls Sie sonstige Arzneimittel einnehmen, fragen Sie Ihren homöopathisch erfahrenen Arzt oder Heilpraktiker.

Schwangerschaft und Stillzeit

Fragen Sie vor der Einnahme/Anwendung von allen Arzneimitteln Ihren Arzt oder Apotheker um Rat.

Verkehrstüchtigkeit und das Bedienen von Maschinen: Es sind keine Einschränkungen nötig.

3. Wie ist HANOTOXIN M Mischung einzunehmen/anzuwenden?

Nehmen/Wenden Sie HANOTOXIN M Mischung immer genau nach der Anweisung in dieser Packungsbeilage ein/an. Bitte fragen Sie bei Ihrem homöopathisch erfahrenen Arzt oder Apotheker nach, wenn Sie sich nicht ganz sicher sind.

Soweit nicht anders verordnet:

Bei akuten Zuständen alle halbe bis ganze Stunde, höchstens 6 mal täglich, je 5 Tropfen einnehmen. Eine über 1 Woche hinausgehende Anwendung sollte nur nach Rücksprache mit einem homöopathisch erfahrenen Arzt oder Heilpraktiker erfolgen.

Bei Besserung der Beschwerden ist die Häufigkeit der Anwendung zu reduzieren.

Hinweis: Die maximale Einzeldosis von 5 Tropfen entspricht 0,19 g des Arzneimittels (1g = ca. 26 Tropfen) und enthält 0,033 g Ethanol.

Dauer der Anwendung:

Auch homöopathische Medikamente sollten nicht ohne Rücksprache mit einem homöopathisch erfahrenen Arzt oder Heilpraktiker über längere Zeit eingenommen werden. Bitte sprechen Sie mit Ihrem homöopathisch erfahrenen Arzt oder Apotheker, wenn Sie den Eindruck haben, dass die Wirkung von HANOTOXIN M Mischung zu stark oder zu schwach ist.

Wenn Sie eine größere Menge HANOTOXIN M Mischung eingenommen/angewendet haben als Sie sollten,

Kehren Sie zu der verordneten Dosierung zurück.

Wenn Sie die Einnahme/Anwendung von HANOTOXIN M Mischung vergessen haben

Nehmen/Wenden Sie nicht die doppelte Dosis ein/an, wenn Sie die vorherige Einnahme/Anwendung vergessen haben.

Wenn Sie die Einnahme/Anwendung von HANOTOXIN M Mischung abbrechen

Wenn Sie weitere Fragen zur Anwendung des Arzneimittels haben, fragen Sie Ihren homöopathisch erfahrenen Arzt oder Apotheker.

4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?

Wie alle Arzneimittel kann HANOTOXIN M Mischung Nebenwirkungen haben, die aber nicht bei jedem auftreten müssen. Bei der Bewertung von Nebenwirkungen werden folgende Häufigkeitsangaben zugrunde gelegt:

Sehr häufig:	mehr als 1 von 10 Behandelten
Häufig:	weniger als 1 von 10, aber mehr als 1 von 100 Behandelten
Gelegentlich:	weniger als 1 von 100, aber mehr als 1 von 1000 Behandelten
Selten:	weniger als 1 von 1000, aber mehr als 1 von 10.000 Behandelten
Sehr selten:	weniger als 1 von 10.000 Behandelten, oder unbekannt

Mögliche Nebenwirkungen:

In Einzelfällen können Überempfindlichkeitsreaktionen auftreten. Für Arzneimittel mit Zubereitungen aus Sonnenhut (*Echinacea*) wurden Hautausschlag, Juckreiz, selten Gesichtsschwellung, Atemnot, Schwindel und Blutdruckabfall beobachtet. Bei der Einnahme eines homöopathischen Arzneimittels können sich die vorhandenen Beschwerden vorübergehend verschlimmern (Erstverschlimmerung). In diesem Fall sollten Sie das Arzneimittel absetzen und Ihren homöopathisch erfahrenen Arzt oder Heilpraktiker befragen.

Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt, Apotheker oder das medizinische Fachpersonal. Dies gilt auch für Nebenwirkungen, die nicht in dieser Packungsbeilage angegeben sind. Sie können Nebenwirkungen auch direkt dem Bundesinstitut für Arzneimittel und Medizinprodukte, Abt. Pharmakovigilanz, Kurt-Georg-Kiesinger Allee 3, D-53175 Bonn, Website: www.bfarm.de anzeigen. Indem Sie Nebenwirkungen melden, können Sie dazu beitragen, dass mehr Informationen über die Sicherheit dieses Arzneimittels zur Verfügung gestellt werden.

5. Wie ist HANOTOXIN M Mischung aufzubewahren?

Arzneimittel für Kinder unzugänglich aufbewahren.

Das Arzneimittel ist nach Ablauf des auf Behältnis und äußerer Umhüllung angegebenen Verfalldatums nicht mehr anzuwenden. Das Verfalldatum bezieht sich auf den letzten Tag des Monats.

Aufbewahrungsbedingungen:

Das Behältnis fest verschlossen halten.
Nicht über 25 °C lagern!

Hinweis auf Haltbarkeit nach Anbruch oder Zubereitung

Das Arzneimittel kann im Abwasser entsorgt werden. Die Verpackungsmaterialien können dem Verwertungskreislauf zugeführt werden (Recycling). Diese Maßnahme hilft die Umwelt zu schützen.

6. Weitere Informationen

Was HANOTOXIN M Mischung enthält:

Die Wirkstoffe sind:

Echinacea Ø (Urtinktur)	Sonnenhut
China Ø	Chinarinde
Thuja occidentalis Ø	Lebensbaum
Apis mellifica Dil. D3	Honigbiene
Gelsemium sempervirens Dil. D3	wilder Jasmin
Aconitum napellus Dil. D3	Eisenhut
Lachesis Dil. D8	Buschmeister

Die sonstigen Bestandteile sind:

Ethanol 94 % (m/m), Likörwein 15,5 Vol.-%

Wie HANOTOXIN M Mischung aussieht und Inhalt der Packung:

Die Mischung ist annähernd klar und rotbraun gefärbt durch den Likörwein.

Dieses Präparat enthält Naturstoffe; eventuell auftretende Geschmacksveränderungen oder Trübungen haben keinen Einfluss auf die Wirksamkeit.

Vor Gebrauch schütteln.

Pharmazeutischer Unternehmer und Hersteller

HANOSAN GMBH, Hanosanstraße 1, D-30826 Garbsen, Telefon 05131-45930, Fax 05131-459345
Email: info@hanosan.de

Diese Gebrauchsinformation wurde zuletzt überarbeitet im Juli 2016